

THEMA	„Was bin ich?“
DAUER	1 UE
METHODE	
ZIELE	Das Spiel soll dazu dienen die Berufswelt zu erweitern und sich spielerisch mit den Aufgabenbereichen der verschiedensten Berufe auseinander zu setzen.
ORGANISATION MATERIALIEN HINWEISE	<b>Materialien: im BO-Fach</b> 24 Spielkarten, 1 Stirnband, Würfel, Sanduhr
DURCHFÜHRUNG	Das Spiel kann in Gruppen von 3 bis 6 Personen gespielt werden. Die Spielkarten liegen zu einem Stoß geordnet und verdeckt auf dem Tisch. Jede/r Spieler/-in darf einmal würfeln. Wer zuerst eine Sechs gewürfelt hat beginnt. Die weitere Spielfolge verläuft gegen den Uhrzeigersinn der Sitzordnung. Der/die Schüler/-in, der/die eine Sechs gewürfelt hat, darf eine Karte vom Kartenstoß abnehmen. Die Sanduhr wird umgedreht. Die Karte wird so hinter seinem/ihrem Stirnband einklemmt, dass die Berufsbezeichnung für die Mitspieler/-innen sichtbar bleibt. Er/sie muss durch gezielte Fragen versuchen, seinen/ihren Beruf zu erraten. Die Fragen dürfen jedoch nur so formuliert werden, dass sie mit Ja oder Nein zu beantworten sind. Wer den Beruf errät erhält das Kärtchen.